

Ausbildung für Handicap-Reiter

Bundestrainer Bernhard Fliegl auf Brandenburger Leistungsstützpunkt in Grüneberg

GRÜNEBERG (mae): Der Brandenburger Landesstützpunkt Handicap-Reiten veranstaltet am 17. und 18. März auf dem Hof Grüneberg einen Lehrgang mit Bundestrainer Bernhard Fliegl.

Der 47-Jährige Fliegl aus dem hessischen Rockenberg ist seit vergangenem Jahr Bundestrainer der Dressurreiter mit Handicap. Seit der WM-Sichtung 2010 in Mannheim betreut er die Kaderreiter und hat mit seinem erfolgreichem Team von den Weltreiterspielen, die im Oktober in Lexington/USA stattfanden, sieben Medaillen – davon dreimal Gold – mit nach Hause gebracht. Der gelernte Agrar- und Pferdewirt Fliegl kann auch auf eine erfolgreiche aktive Laufbahn zurückblicken. Seine ersten Dressursiege sammelte er 1998 und erhielt 2005 das Goldene Reitabzeichen.

„Mein Ziel ist es, im Handicap-Reiten die Lücke zur führenden Nation Großbritannien zu schließen“, sagt Fliegl. „Um in Zukunft noch konkurrenzfähiger zu werden, müssen wir Nachwuchstreiter und -pferde an den



Menschen mit Handicap können auf dem Therapiehof Grüneberg reiten. Archivfoto

Spitzensport heranführen. Deshalb sind Lehrgänge wie dieser so wichtig.“

Gundula Lüttke, Brandenburger Landestrainerin für das Handicap-Reiten, zeigt sich begeistert: „Wir freuen uns sehr auf diesen Lehrgang mit dem Bundestrainer, da wir im Brandenburger Landesstützpunkt einige jetzt schon erfolgreiche Reiter mit sehr viel versprechenden Talenten haben“, erklärt sie.

Im Rahmen der im vergangenen Jahr begonnenen Kooperation des Landesstützpunkts Handicap-Reiten mit der Stiftung Hof Grüneberg findet der Lehrgang auf der

gepflegten Anlage des Hofes Grüneberg statt.

Die im April 2011 gegründete Stiftung Hof Grüneberg sponsert den Aufenthalt für die Lehrgangsteilnehmer in den barrierefreien 4-Sterne-Ferienwohnungen.

„Es ist toll, die Handicap-Reiter vom Landesstützpunkt wieder bei uns zu Gast zu haben“, sagt Johannes Brüning, der zusammen mit seiner Frau Wendy Bartsch-Brüning die Stiftung gründete. Letztere leitet den Hof Grüneberg und unterstützt als Co-Trainerin die Durchführung des Lehrgangs.

Der Landesstützpunkt für

das Handicap-Reiten wird maßgeblich vom Brandenburger Ministerium für Bildung, Jugend und Sport gefördert. „Wichtige Unterstützung erhalten wir ebenso vom Brandenburgischen Präventions- und Rehabilitations-sportverein, Abteilung Rollireitschule, der mit dem Behindertensportverband Brandenburg beste Voraussetzungen für die Ausbildung von Olympiakadern schafft“, erklärt Gundula Lüttke.

Kontakt

Gundula Lüttke, Landes-trainerin Brandenburg Handicapreiten; Leiterin Abteilung Rollireitschule Radensleben im BPRSV
Ruf: (033925) 708 78

Stiftung Hof Grüneberg
Dr. Johannes Brüning,
Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung Hof Grüneberg, Dorfanger 23
16775 Löwenberger Land, Mobiltelefon (0172) 442 97 94

E-Mail: stiftung@hof-grueneberg.de
www.hof-grueneberg.de